

## Wofür lebst du? Philipper 1,12-19 – Impuls für die Kleingruppen am 10.05.20

Ihr Lieben,

Paulus zeigt uns an seinem Vorbild, wie wir im Vertrauen auf Jesus mit ausweglosen Situationen umgehen können. Aus dem Text ergeben sich mehrere Themenschwerpunkte. Wähle den Bereich, der für dich im Moment gerade aktuell ist und denke darüber nach, geh vielleicht schon den ersten Schritt im Gebet. Erfahrungsgemäß reicht die Zeit in der Kleingruppe sowieso nur für die Antwort auf eine Frage.

### 1. Freude und die Hauptsache

*V18: Hauptsache Christus wird verkündigt. Darüber freue ich mich und ich will mich auch freuen!* Paulus lebt für die Verbreitung des Evangeliums. Das ist für ihn Hauptsache und das Wichtigste in seinem Leben. Seine Freude ist fest damit verknüpft, ob das geschieht (egal ob durch ihn oder durch andere). Wofür lebst du? Wofür stehst du morgens auf? Was ist für dich das Wichtigste in deinem Leben?

### 2. Freude und innere Freiheit

*V18: Ich freue mich und ich will mich auch freuen!* Wir sind der Freude auf der Spur. Einer Freude, die nicht oberflächlich ist, die mehr ist als nur „gut drauf“ zu sein. Einer Freude, die bleibt, selbst in den schwierigsten Lebensumständen. Diese Freude ist übernatürlich. Sie ist die Frucht des Heiligen Geistes – Geschenk und Ergebnis einer persönlichen Entwicklung. Diese Freude können wir nicht selber „machen“, aber wir können die Voraussetzungen in unserem Leben schaffen, damit diese Frucht wachsen kann.

Eine Voraussetzung ist die Entscheidung, Jesus zu vertrauen und ihn mit hinein zu nehmen in jede Lebenslage, besonders in die dunklen Stunden. Wenn wir nur schwarzsehen und alles doof finden, verkleinert sich unser Blickwinkel. Wir sehen nur noch das Negative. Jesus weitet unseren Blick, zeigt uns die Chancen und Möglichkeiten, lässt uns das Positive entdecken. Paulus war äußerlich im Gefängnis, aber innerlich in Freiheit.

Welche Umstände in deiner aktuellen Lebenssituation empfindest du belastend, einengend, dunkel? Hast du Jesus schon eingeladen, dir zu helfen, dich zu befreien? Siehst du schon die neuen Möglichkeiten? Hast du sie schon ausprobiert?

### 3. Freude und Vorbildfunktion

*V14: Und die meisten der Brüder hier haben durch meine Gefangenschaft im Vertrauen auf den Herrn Mut gefasst und wagen es, das Wort Gottes ohne Furcht weiterzusagen.*

Paulus hat sich durch seine Haft nicht einschüchtern lassen, er war nicht mutlos, verzweifelt oder aggressiv. Ein starkes Zeugnis. Menschen sehen an ihm, dass der Glaube an Jesus einen Menschen wirklich verändert. Ein Glaube, der auch in Krisen trägt, ist überzeugend, kraftvoll und ansteckend. Welche Menschen sind dir im Leben begegnet mit einem solchen starken und ansteckenden Glauben? Welche Auswirkungen hatte diese Begegnung auf dein Leben?